



DE MONTAGEANLEITUNG

art. 252176
art. 252177

art. 252180
art. 252181

Gefederte Parallelogrammsattelstütze

INSTALLATION VON SATTEL UND SATTELSTÜTZE

!/ ACHTUNG:

Alle Montage und Wartungsarbeiten an Fahrrädern sollten von qualifizierten Fahrradtechnikern oder Mechanikern durchgeführt werden, unter Beachtung der Herstellervorgaben. Falls Sie selbst bezüglich Fahrradwartung und –technik nicht ausreichend erfahren oder qualifiziert sein, ziehen Sie bitte einen professionellen Fahrradmechaniker zu Rate.

!/WARNUNG:

Fehlerhaft montierte Produkte können plötzlich und unerwartet ausfallen, was zum Kontrollverlust des Fahrers führen kann und schwere Verletzungen und Tod nach sich ziehen kann.

!/ ACHTUNG:

Prüfen Sie den genauen Sitzrohrdurchmesser ihres Rahmens. Die Sattelstütze hat einen Außendurchmesser von 27,2mm. Sie passt nur in Rahmen die genau für 27,2mm Sattelstützen ausgelegt sind. Wenn Ihr Sitzrohr einen Innendurchmesser von 30,9 oder 31,6mm aufweist, können Sie einen Adapter verwenden.

Die Verwendung einer falschen Größe kann ihren Rahmen beschädigen, Verletzungen und Tod nach sich ziehen.

!/ ACHTUNG:

Spannen Sie Ihr Fahrrad niemals an irgendeinem Teil des Federmechanismus in einen Montageständer.

Notwendige Werkzeuge: Inbusschlüssel 5mm, Drehmomentschlüssel, Schmierfett, Carbon Paste (optional)

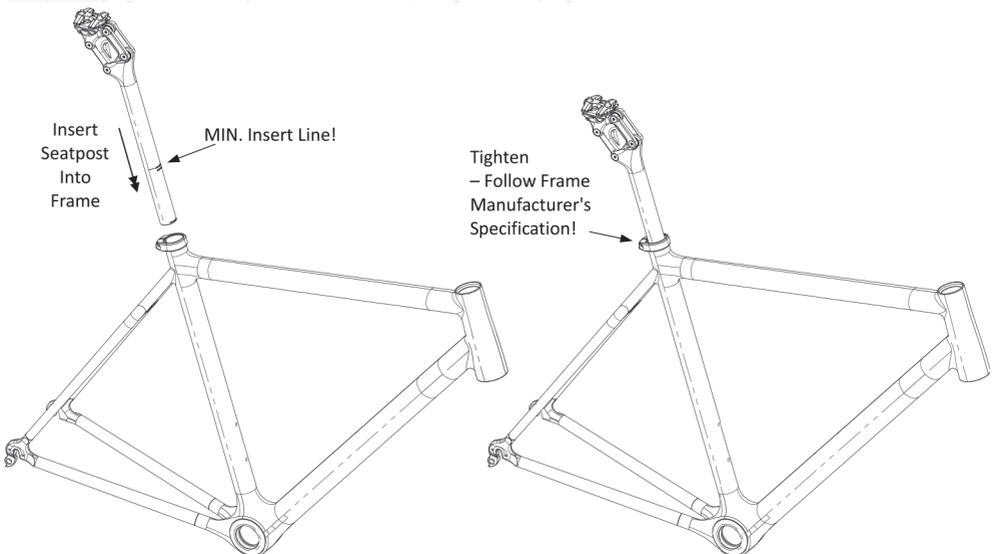
1. Stecken Sie die Sattelstütze in den Fahrradrahmen:

- 1.1. Für Aluminium oder Stahlrahmen: tragen Sie eine dünne Fettschicht außen auf das Rohr der Sattelstütze auf.
- 1.2. Für Carbonrahmen: tragen Sie eine dünne Schicht Carbonpaste außen auf das Rohr der Sattelstütze auf. Wenn zwischen Rahmenrohr und Sattelstütze ein Reduzierstück nötig ist, so verwenden sie dies. Setzen Sie die Sattelstütze in das Sitzrohr, so dass der Federmechanismus nach hinten zeigt und korrekt federn kann. Wenn der Federmechanismus nach vorne zeigt, kann die Federung nicht richtig funktionieren.

Stellen Sie sicher dass die Markierung der Mindesteinstelltiefe nicht sichtbar ist. Falls sie es doch ist kann die Sattelstütze zu kurz sein; dann benötigen Sie eine längere Sattelstütze oder einen größeren Rahmen. Der Fahrrad- oder Rahmenhersteller kann andere Vorgaben für die Mindesteinstektiefe der Sattelstütze haben. Befolgen Sie immer die konservativere Angabe.

!/ WARNUNG: Wenn die Sattelstütze nicht bis zum Minimum versenkt ist, können Sattelstütze und Rahmen Schaden nehmen und brechen. Dies kann zum Versagen und schwere Verletzungen und Tod nach sich ziehen kann

Vorübergehend: Stecken Sie die Sattelstütze in den Rahmen und benutzen Sie den Klemmmechanismus des Rahmens zum Fixieren.



2. Montage des Sattels auf die Sattelstütze

Entfernen Sie den Gummi-Fingerschutz vom Federungselement. Lösen Sie die Sattelklemme mit einem 4mm Inbus Schlüssel, bis die Klemmung offen genug ist um den Sattel aufzunehmen.

/*/ HINWEIS: Die Gewinde der Bolzen sollten leicht gefettet sein. Wenn sie sich nicht leicht drehen lassen, schrauben Sie sie vollständig heraus, fetten Sie diese und bauen Sie alles wieder zusammen, bevor Sie den Sattel montieren.

/*/ HINWEIS: Die Sattelstützklemmen sind für einen Sattelgestelldurchmesser von bis zu 7 mm vorgesehen.

Montieren Sie das Sattelgestell zwischen den Sattelklemmen. Stellen Sie die gewünschte Sattelposition nach vorne und hinten ein.

Ziehen Sie die Sattelklemmbolzen schrittweise an, vorne und hinten abwechselnd bis der Sattel in der gewünschten Position ist. Stellen Sie den Sattelwinkel durch Lösen und anziehen der beiden Bolzen vorne und hinten ein.

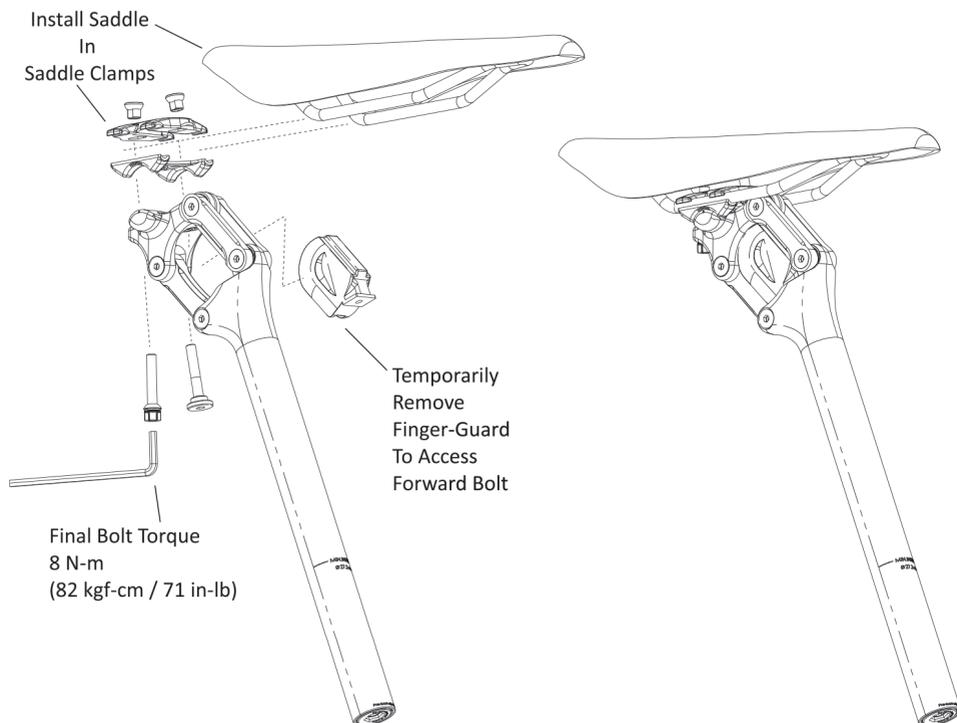
Wenn Sie die gewünschte Position und Neigung des Sattels eingestellt haben, ziehen Sie die Sattelklemmbolzen mit 8 Nm Drehmoment an.

Setzen Sie die Gummiabdeckung für den Fingerschutz wieder ein.

// WARNUNG: Weglassen des Fingerschutzes ist gefährlich und schwere oder tödliche Verletzungen nach sich ziehen, wenn Teile des menschlichen Körpers im bewegten Feder-element eingeklemmt werden.

3. Sattelhöhe einstellen

Zum Einstellen der Sattelhöhe lösen Sie die Sitzrohrklemme und stellen Sie die Sattelstützhöhe im Rohr ein. Sobald die gewünschte Sattelhöhe erreicht ist, ziehen Sie die Sitzrohrklemme fest.



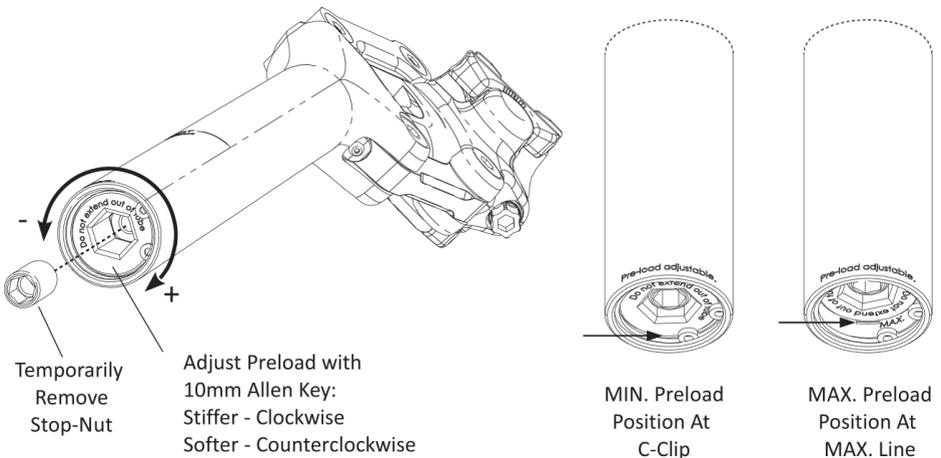
SERVICE

4.1. Einstellung der Vorspannung

Werkzeuge:

- 6mm Inbus Schlüssel
- 10mm Inbus Schlüssel

- Der Drehknopf zum Einstellen der Vorspannung ist an der Unterseite der Sattelstütze.
Zum Einstellen muss die Sattelstütze ausgebaut werden. Deswegen sollten Sie sich die Einstecktiefe der Stütze zum Beispiel mit einem Stift markieren.
- Zum Einstellen der Vorspannung:
Schritt 1: Lösen Sie die Anschlagmutter mit einem 6mm Inbusschlüssel.
Schritt 2: Drehen Sie das Einstellrad mit einem 10mm Inbusschlüssel, im Uhrzeigersinn für strafferes Ansprechverhalten, oder gegen den Uhrzeigersinn für weiches Ansprechverhalten.
Schritt 3: Ziehen Sie die Anschlagmutter des Einstellrads an.
- Im Inneren der Sattelstütze ist eine Markierung für minimale und maximale Vorspannung. Das Bild zeigt die jeweilige Position. Stellen Sie die Vorspannung zwischen den beiden Maximalwerten ein. Falls diese Werte nicht ausreichen, benötigen Sie eventuell andere innere Federn.



KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

messingschlagler
Hassbergstr. 45
96148 Baunach - Germany